

## **Rudolfinerhaus: „Elisabeth Seidl Preis“ ehrt herausragende pflegewissenschaftliche Abschlussarbeiten**

**Wien, 24. Juni 2016** – Doris Kamleitner, BScN, MA und Jan Bottenberg, BScN hatten gestern allen Grund zur Freude: Im feierlichen Ambiente des renommierten Wiener Privatspitals Rudolfinerhaus wurde der/m Universitätsabsolventin/en der traditionsreiche Elisabeth Seidl Preis verliehen. Kamleitner von der Universität Wien erhielt die mit 1.000 Euro dotierte Auszeichnung in der Kategorie Magister-/Masterarbeiten für ihre Arbeit „Wenn das Anfassen zum Berühren wird – körperlicher Kontakt auf Palliativstationen“. In der Kategorie Bachelorarbeiten konnte Bottenberg von der Paracelsus Medizinische Privatuniversität überzeugen. Er erhielt ein Preisgeld von 500 Euro für seine Arbeit „Würde sichtbar machen – Würdebezogene Interventionen für verschiedene Zielgruppen in Settings der Gesundheitsversorgung und Pflege“.

Feierlich verliehen wurden die Preise, die bereits das sechste Mal in Folge vergeben wurden, von Univ.Prof.Dr.in Elisabeth Seidl, Präsidentin des Rudolfinervereins und Namensgeberin des Förderpreises, Mag.a Elisabeth Sittner, Direktorin des Campus Rudolfinerhaus und Ruth Deutsch-Hohberg, MAS, Pflegedirektorin und Geschäftsführerin der Rudolfinerhaus Privatlinik GmbH. „Pflege‘ ist insbesondere im Hinblick auf den derzeitigen demografischen Wandel eines der Zukunftsthemen unserer Zeit. Unserem Haus, in dem Bildungsprozessen generell ein hoher Stellenwert eingeräumt wird, ist es daher ein umso größeres Anliegen die wissenschaftliche Auseinandersetzung und Weiterentwicklung in diesem Bereich zu fördern“ erklärte Sittner im Rahmen des Festakts.

Als langjährige Pflege- und Schuldirektorin am Rudolfinerhaus leistete Seidl Pionierarbeit in der österreichischen Pflegewissenschaft. 2010 wurde zu Ehren dieses Lebenswerkes von der damaligen Geschäftsführung der Elisabeth Seidl Preis ins Leben gerufen. Mit diesem Förderpreis werden herausragende wissenschaftliche Abschlussarbeiten der Pflege prämiert, die vor allem die Patientenperspektive berücksichtigen.

Seit 2015 gibt es im Rudolfinerhaus ein PatientenInformations- und Beratungszentrum, in dem Beratung und Schulung durch SpezialistInnen der Pflege stattfindet.

### **Rückfragehinweis:**

Josef Kalina  
Unique Public Relations GmbH  
Forum Schönbrunn  
Schönbrunner Straße 297, Stiege 1, 3.Stock  
1120 Wien  
T: +43 1 877 55 43 0  
E: [josef.kalina@unique-relations.at](mailto:josef.kalina@unique-relations.at)  
W: [www.unique-relations.at](http://www.unique-relations.at)